



# *Raif Badawi*

## 1000 Peitschenhiebe

Laut werden kritische Überlegungen des saudischen Bloggers, Dissidenten und Aktivisten Raif Badawis von Studierenden der Sozialwissenschaften präsentiert.

Für seine Veröffentlichungen wurde Badawi 2014 zu zehn Jahren Haft und 1000 Peitschenhieben verurteilt, die Strafe wurde 2015 nach den ersten 50 Peitschenhieben ausgesetzt. Sein Vergehen aus Sicht der Herrscher besteht darin, dass Badawi in seinem Blog immer wieder die Religionspolizei für ihre harte Durchsetzung der in dem wahhabitischen Königreich vorherrschenden strengen Auslegung des Islams kritisierte.

Im Sommersemester 2017 beschäftigten sich die Studierenden und der Dramaturg Christian Scholze in einem Seminar am Lehrstuhl für Sozialtheorie und -psychologie mit den Texten Badawis, das Ergebnis ist nun im Musischen Zentrum als performative Lesung im Rahmen der OPEN STAGE zu sehen und zu hören. Grußworte spricht Dr. Pradeep Chakkarath, im Anschluss findet ein Publikumsgespräch in Form von Bar-Dialogen statt.

Kontakt/ Rückfragen: [julia.naunin@rub.de](mailto:julia.naunin@rub.de)

### OPEN STAGE

### 17.10.2017 | 19.00 Uhr

### Musisches Zentrum | RUB

### Eintritt frei - Spenden willkommen



RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM  
Lehrstuhl für  
Sozialtheorie und -psychologie





***Raif Badawi***

# **1000 Peitschenhiebe**

„Jede neue  
Schöpfung  
erscheint zu  
Beginn ihrer Zeit  
als ein Ding des  
Unmöglichen.“

## **eine performative Lesung**

mit Yemin Masal | Felicitas Simon |  
Kinan M. Houbi | Yanick Lauffs  
Regie: Christian Scholze

**OPEN STAGE**

**17.10.2017 | 19.00 Uhr**

Musisches Zentrum | RUB

Eintritt frei - Spenden willkommen



RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM  
Lehrstuhl für  
Sozialtheorie und -psychologie

